

8. **Bequemer Ankauf.** Desungeachtet verpflichten wir niemand zur Abnahme einer bestimmten Reihe von Lieferungen: jedes Bändchen ist vielmehr für sich allein zu haben.

Zu diesen, auch von anderen Klassiker-Ausgaben mehr oder minder getheilten Vorzügen kommt nun aber noch einer, dessen sich bisher noch keine ähnliche Sammlung erfreut, dessen hohe Dringlichkeit aber die eigentliche und entscheidende Veranlassung zu der vorliegenden neuen Klassiker-Ausgabe gebildet hat. Das ist

9. **Sittliche Reinheit.**

Von vornherein bleiben selbstredend solche Werke vollständig ausgeschlossen, die in ihrem Grundcharakter und in ihrer ganzen Haltung dem christlichen Glauben oder den guten Sitten direkt gegenüber treten. Die Herausgeber haben es aber überdies für ihre Pflicht gehalten, auch aus den wirklich aufgenommenen Dichtungen alle diejenigen Stellen unnachlässig auszumerzen, durch welche ein gläubiges Gemüt und ein zartes Schamgefühl sich irgendwie verletzt fühlen könnten. So dürfen unsere Hefte, wenn sie auch keine „Jugendchriften“ im engeren Sinne dieses Wortes sein wollen, doch unbedingt auch der erwachsenen Jugend in die Hand gegeben und von der ersten bis zur letzten Silbe im Familienkreise vorgelesen werden. Der damit gewonnene, gewiß überaus wichtige Vorzug wird es aber hoffentlich vor allem sein, welcher unserer neuen Sammlung zahlreiche Freunde schafft und sie zum Gemeingute in den auf Glauben und Sitte haltenden Familien macht.

Die Zahl der Hefte ist vorläufig unbestimmt; doch sind mindestens 100 Bändchen in Aussicht genommen, von denen alle 4-6 Wochen ein weiteres erscheinen und bei einem Umfange bis 9 Bogen broschirt für 20, steif kartonirt für 30 Pf. käuflich sein wird.

Bestellungen auf die ganze Serie nimmt jede Buchhandlung entgegen, gleichwie jedes einzelne Heft bei jedem Buchhändler zu haben ist. — Münster i. W., im Januar 1879.

Ashendorff'sche Buchhandlung.

MBL 00 2484

Es wurden bereits ausgegeben:

1. Schiller: Wilhelm Tell. 4. Auflage.
2. Goethe: Hermann und Dorothea. 4. Auflage.
3. Lessing: Emilia Galotti. 2. Auflage.
4. Fouqué: Undine.
5. Schiller: Maria Stuart. 3. Auflage.
6. Goethe: Iphigenie. 2. Auflage.
7. Lessing: Minna von Barnhelm. 3. Auflage.
8. Chamisso: Peter Schlemihl.
9. Schiller: Die Jungfrau von Orleans. 2. Auflage.
10. Goethe: Torquato Tasso. 2. Auflage.
- 11—12. Herder: Der Cid. Brochirt 40, kartonirt 50 Pf.
13. Brentano: Erzählungen.
- 14—16. Zimmermann: Der Oberhof. Brosch. 60, kart. 80 Pf.
17. Schiller: Die Braut von Messina.
18. Annette von Droste: Die Judenbuche.
19. Calderon: Das Leben ein Traum.
- 20—21. Schiller: Ausgewählte Gedichte. Brosch. 40, kart. 55 Pf.
- 22—23. Schiller: Wallenstein. Brosch. 40, kart. 60 Pf.
24. Goethe: Heineke Fuchs.
25. Goethe: Sörs von Becklingen.
26. Shakespeare: Julius Cäsar.
27. Shakespeare: Coriolanus.
- 28—29. Goethe: Ausgewählte Gedichte. Brosch. 40, kart. 55 Pf.
30. Körner: Trüm.
- 31—32. Lenau: Gedichte. Brosch. 40, kart. 60 Pf.
- 33—35. Hauff: Märchen. Brosch. 60, kart. 90 Pf.

Zunächst wird folgen:

- 36—38. Kortum: Die Jobhade.

Die Bände 1—35 sind jetzt auch gebunden in 7 eleganten Leinwandbänden mit goldener Deckenpressung zu haben, jeder Band à Mk. 1,50. Einbanddecken zu je 5 Bänden sind gleichfalls vorrätig und durch jede Buchhandlung à 35 Pf. zu beziehen.

Wir empfehlen ferner separat hieraus:

Friedrich von Schiller: Ausgewählte Werke. Auswahl für Volk und Schule mit kurzen Erläuterungen. 2 Bände klein 80. Preis geb. Mk. 1,80, fein geb. Mk. 3,00.

(Die Ausgabe enthält: Das Leben des Dichters, eine Auswahl der Gedichte, Wallenstein, Maria Stuart, die Jungfrau von Orleans, die Braut von Messina, Wilhelm Tell.)